

# Verkehrsunfallbilanz 2023



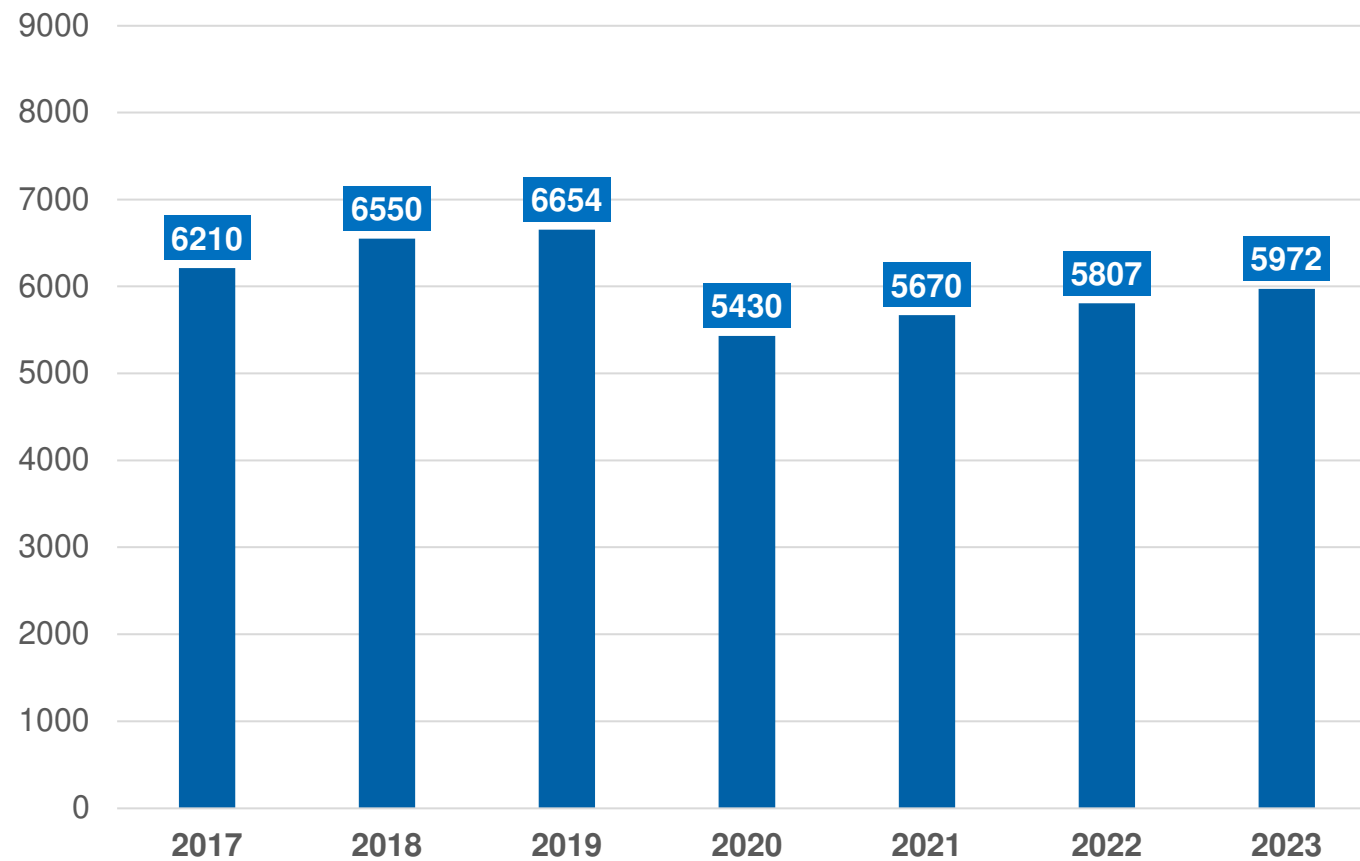
## Anzahl der Verkehrsunfälle

Die Gesamtanzahl der Verkehrsunfälle ist gegenüber dem Jahr 2022 leicht um 2,8 % auf 5.972 (+ 165) gestiegen. Im Vergleich zu den Jahren vor der Coronapandemie liegt das PP Hamm noch immer deutlich unter den Vorjahreszahlen (2019: 6.654).

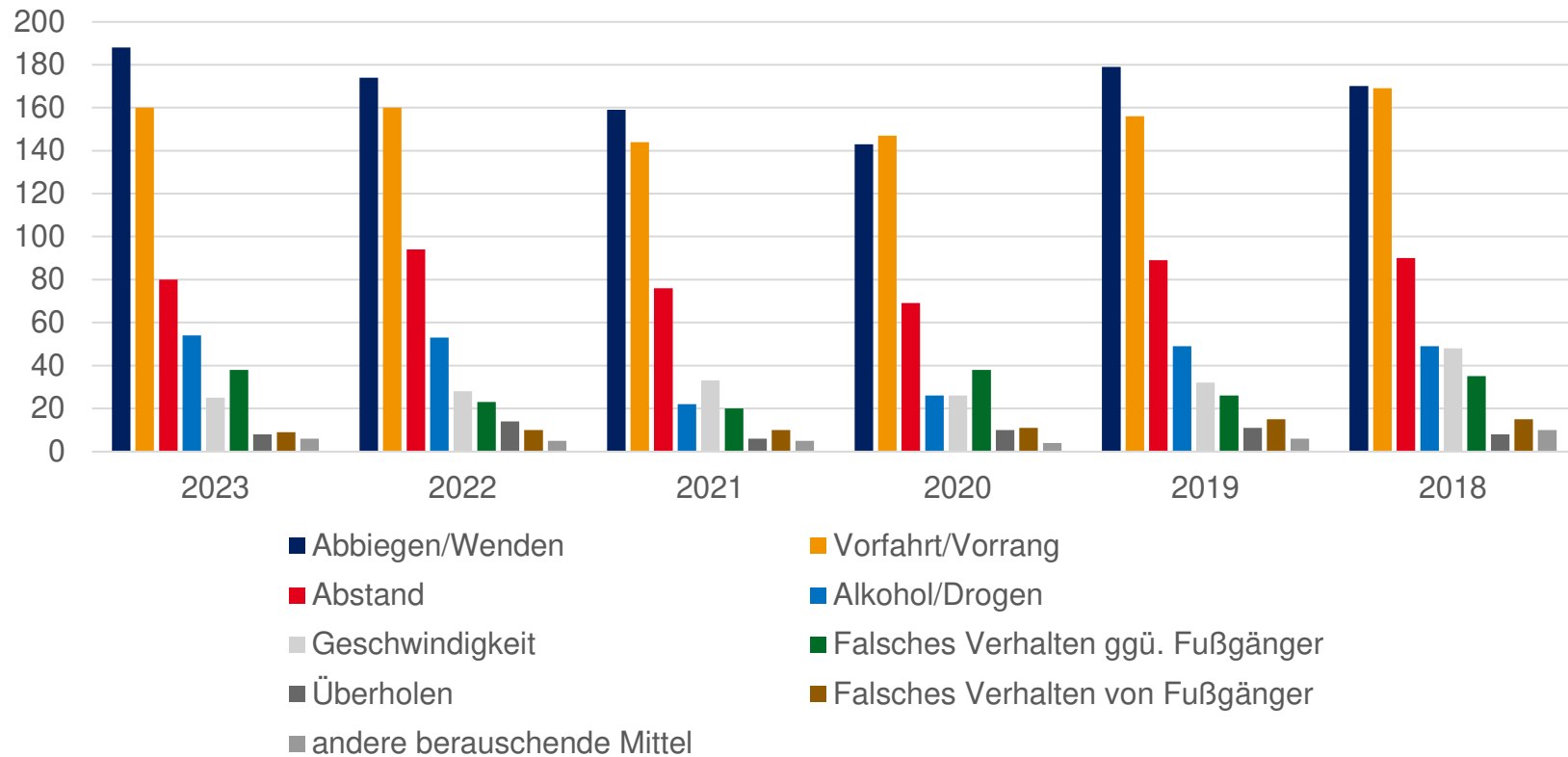
Die Verkehrsunfallentwicklung stellt sich auch günstiger dar, als auf Landesebene (Steigerung im Land + 4,5 % im Vergleich zu 2022).

Wesentliche Hauptunfallursachen sind Abbiegen/Wenden, Vorfahrt/Vorrang und Abstand.

## Verkehrsunfälle gesamt im 7-Jahres-Vergleich



## Hauptunfallursachen



## Verunglückte

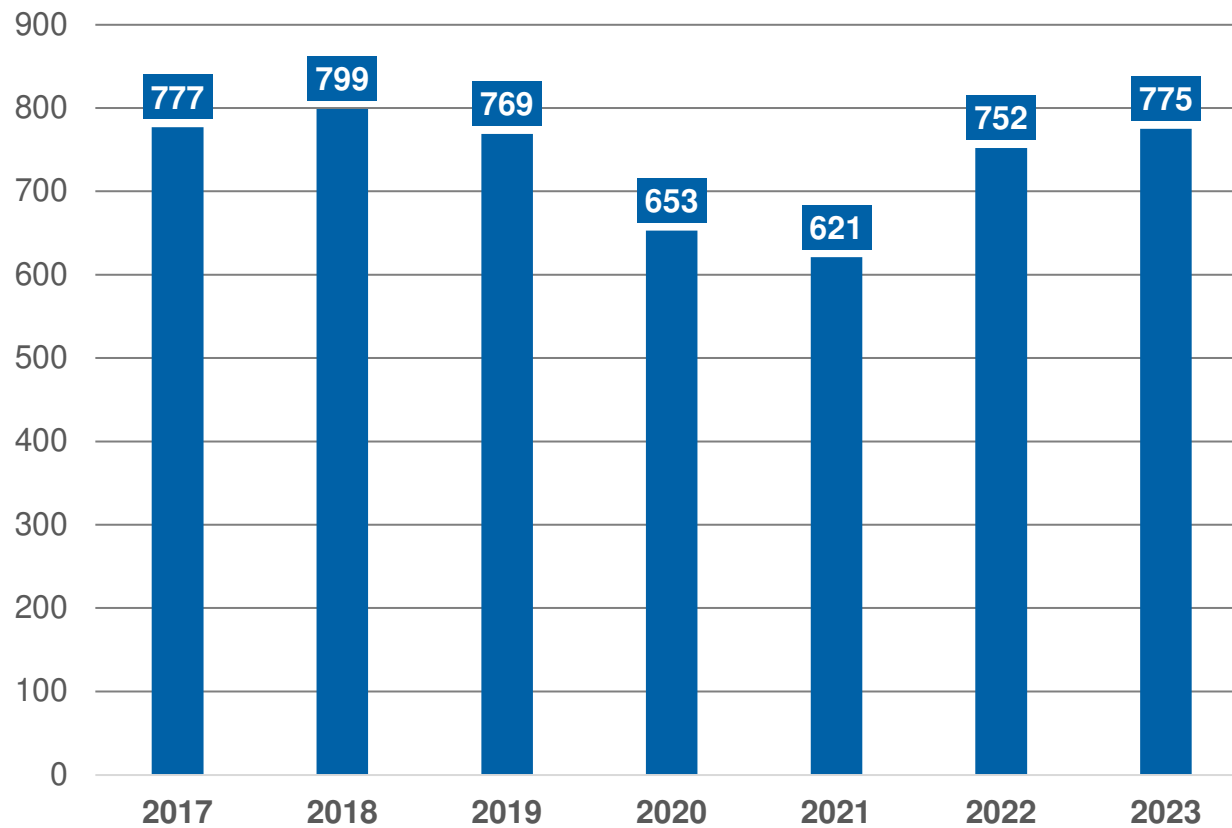
Die Anzahl der Verunglückten stieg gegenüber dem Jahr 2022 um 3,1 % auf 775 Verunglückte und ist vergleichbar mit den Jahren vor der Coronapandemie.

Damit liegt das PP Hamm leicht über dem Landestrend (+ 1,3 %).

Der Anteil der Schwerverletzten an den Verunglückten ist allerdings deutlich rückläufig (- 30 %) und stellt sich deutlich positiver dar als der Landestrend (- 12 %)

Im Jahr 2023 kamen sechs Menschen auf Hammer Straßen zu Tode (2022 waren es 4 Verkehrsunfallopfer).

## Verunglückte im 7-Jahres-Vergleich



## Tödliche Verkehrsunfälle (1/2)

- Auf der Lippestraße kommt ein Ehepaar von 84 und 83 Jahren am 04.02.2023 mit ihrem PKW nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidiert mit einem Baum. Beide sterben an den Unfallfolgen.
- Am 14.09.2023 stürzte ein 76-jähriger Radfahrer im Bereich der Adenauerallee. Er stirbt am 30.09.2023 im Krankenhaus.
- Am 04.10.2023 kommt es im Bereich der Kreuzung Wambelner und Allener Straße zu einem Verkehrsunfall unter Beteiligung zweier PKW, wobei ein 64-jähriger Fahrzeugführer tödlich verletzt wird.

## Tödliche Verkehrsunfälle (2/2)

- Beim Überqueren der Werler Straße wird ein 81-jähriger Fußgänger am 08.11.2023 von einem PKW erfasst. In der Folge erliegt er seinen Verletzungen im Krankenhaus.
- Am 22.12.2023 fährt ein 91-jähriger PKW-Führer auf der Wilhelmstraße auf einen dort abbiegenden Kleintransporter auf. Er wird schwer verletzt einem Krankenhaus zugeführt und stirbt am 28.12.2023.



## Altersgruppen

### **Verunglückte Kinder, die aktiv am Straßenverkehr teilnahmen**

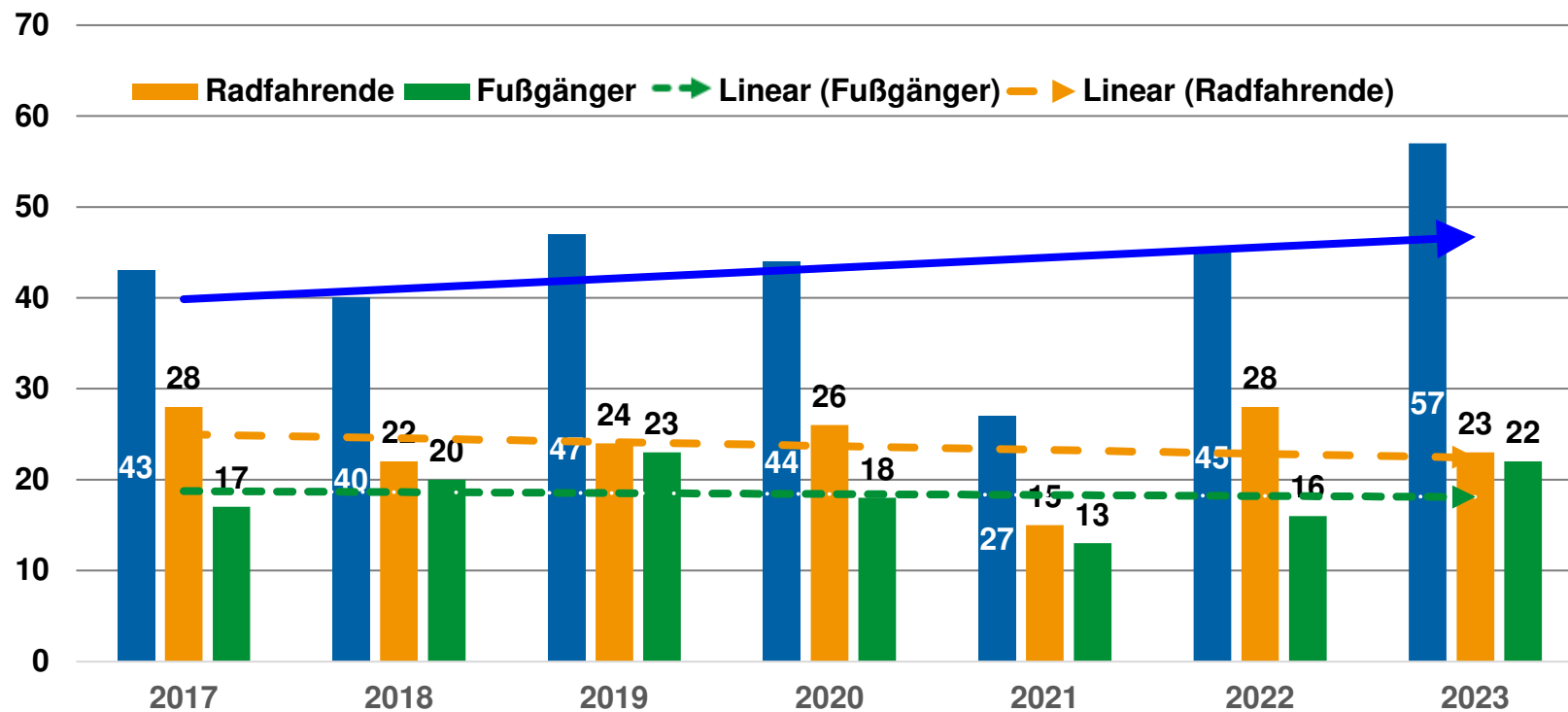
Die Anzahl der verunglückten Kinder, die aktiv am Straßenverkehr teilnahmen (z.B. als Fußgänger oder Radfahrende), ist um 12 auf 57 (+ 26,5 %) gestiegen und befindet sich auf dem höchsten Stand der letzten sieben Jahre.

Das PP Hamm liegt damit über dem Landestrend (+ 1 %).

Kinder verunglückten insbesondere als Fußgänger und Radfahrer (45).

Die meisten Kinder davon blieben leichtverletzt (41).

## Verunglückte Kinder (0-14), die aktiv am Straßenverkehr teilgenommen haben, im 7-Jahres-Vergleich



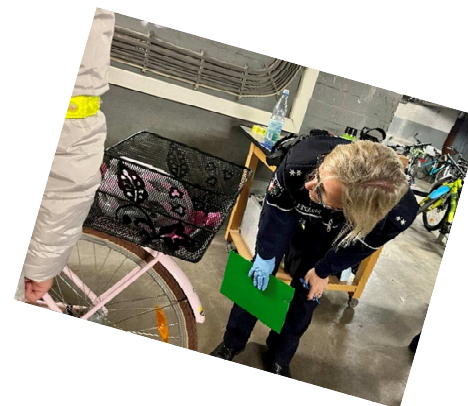
## Maßnahmen 2023 zur Unfallbekämpfung in der Altersgruppe Kinder (1/2)

- Radfahrausbildung in der 4. Klasse
  - 32 Grund- und Förderschulen, 304 Veranstaltungen, 6.053 Teilnehmende
- K.i.d.S. - Kinder in der Stadt
  - 62 Prüfungen, 826 Kinder
  - 62 Elternveranstaltungen, 836 Erwachsene
- Tempo-30 Aktion vor Grundschulen
  - 48 Veranstaltungen, 1.428 Teilnehmer



## Maßnahmen 2023 zur Unfallbekämpfung in der Altersgruppe Kinder (2/2)

- Hammer TÜF (Technische Überprüfung Fahrräder)
  - 13 weiterführende Schulen, 526 Teilnehmende
- Sensibilisierung des Gefahrenbewusstseins bei Radfahrenden in der 5. Klasse
  - 19 weiterführende Schulen, 55 Veranstaltungen, 1.341 Teilnehmende



## Altersgruppen

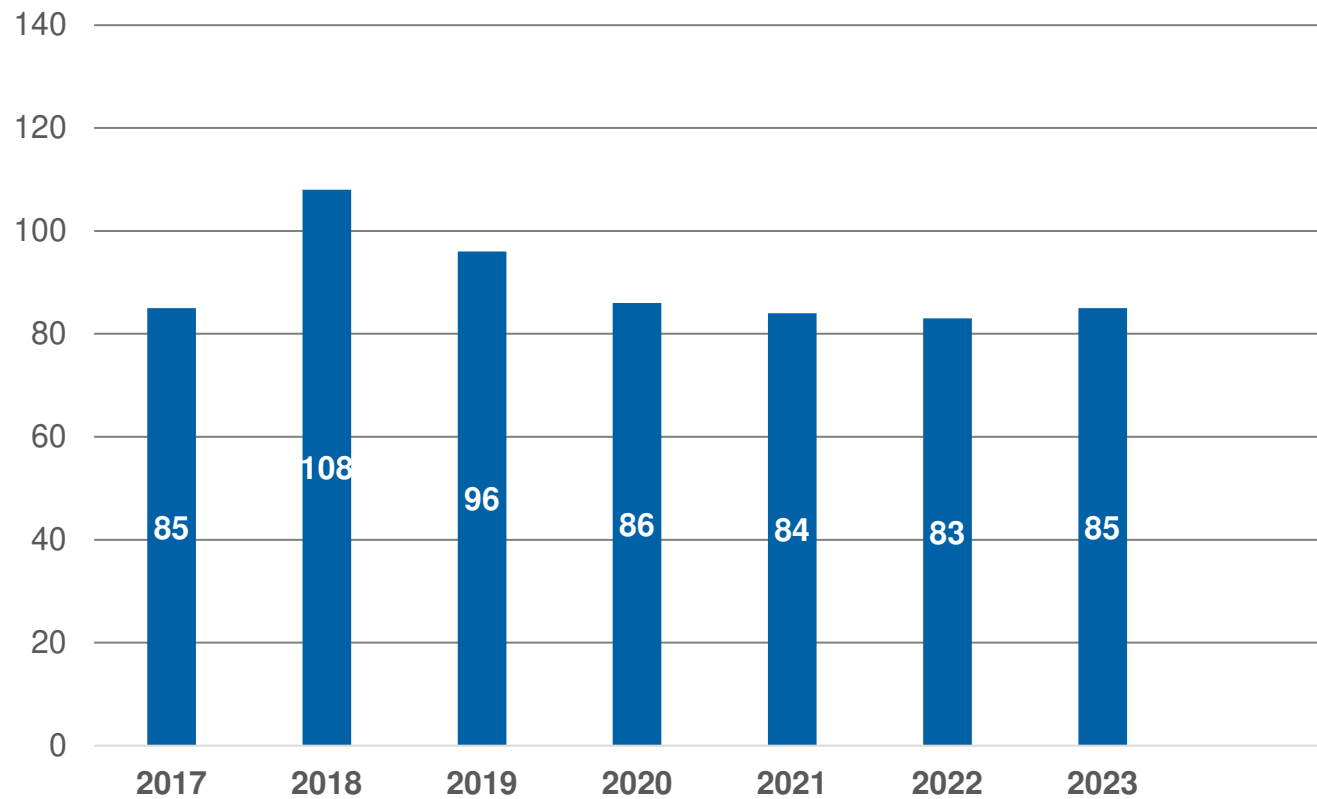
### Verunglückte Senioren ( $\geq 65$ Jahre)

Die Anzahl der verunglückten Senioren ist im 7-Jahres-Trend weiterhin rückläufig und kann mit 85 Verunglückten auf einem niedrigen Wert stabilisiert werden (+ 2,4 %).

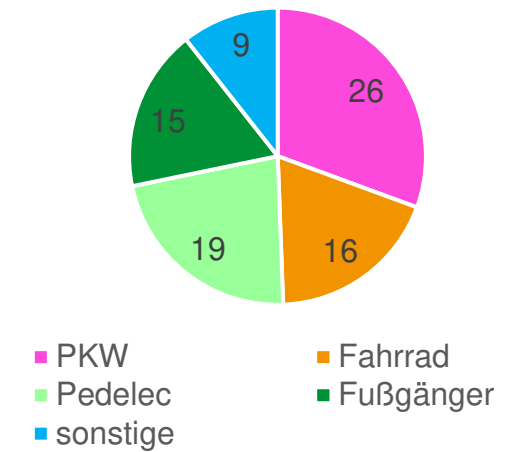
Damit liegt das PP Hamm über dem Landestrend (- 10,3 %).

Es verunglückten mehr Senioren mit dem Rad oder Pedelec (35), als mit dem PKW (23) oder zu Fuß (15).

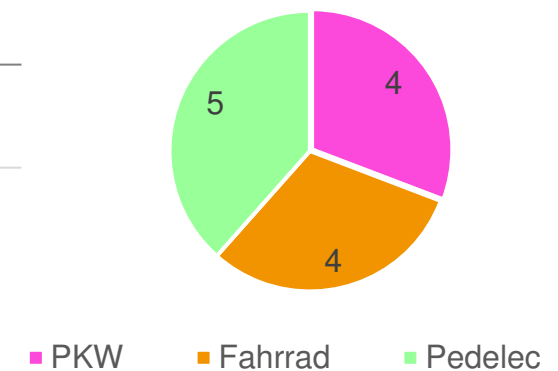
## Verunglückte Senioren (≥ 65 J.) im 7-Jahres-Vergleich



### Verkehrsbeteiligung



### Alleinunfälle



## Maßnahmen 2023 zur Unfallbekämpfung in der Altersgruppe Senioren

- Senioren Sommer- / Wintertalk
  - 15 Teilnehmende bei 4 Veranstaltungen
- Pedelectrainings
  - 6 Veranstaltungen mit 69 Teilnehmenden
- Seniorenveranstaltungen in den Quartieren
  - 5 Veranstaltungen mit 86 Teilnehmenden



## Altersgruppen

### **Verunglückte Junge Erwachsene (18-24 Jahre)**

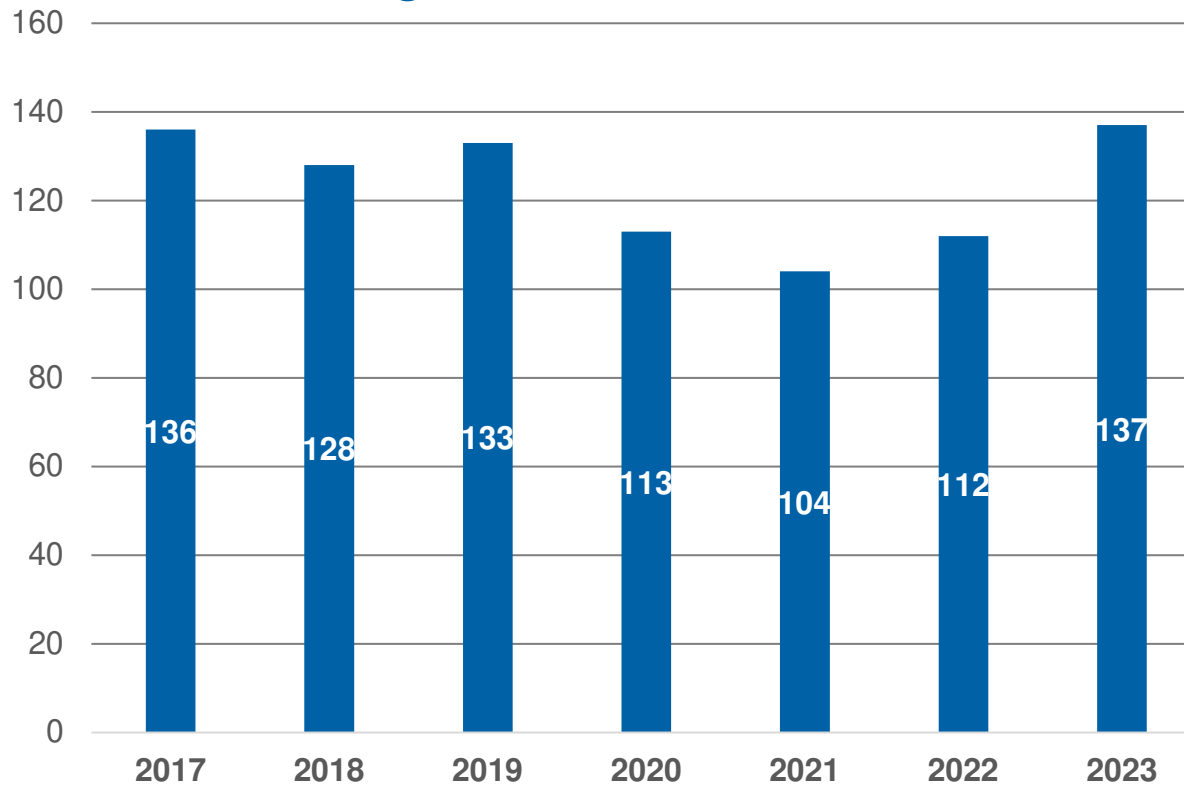
Die Anzahl der verunglückten jungen Erwachsenen ist im Vergleich zum Jahr 2022 um 25 auf 137 gestiegen (+ 22,3 %) und befindet sich wieder auf dem vorpandemischen Niveau (2019: 133).

Das PP Hamm liegt damit über dem Landestrend (+ 1,4 %).

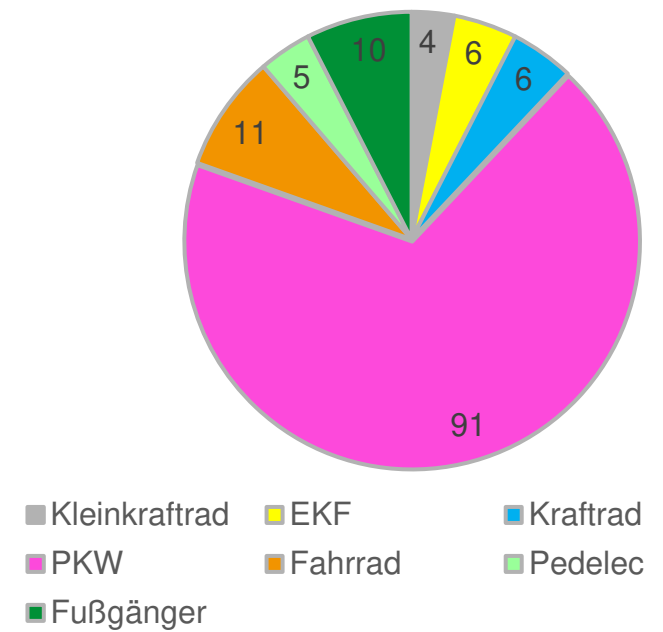
Die Anzahl der leicht Verletzten erhöhte sich hierbei deutlich um 44,8 % auf 126. Gleichzeitig reduzierte sich die Zahl der schwer Verletzten um 46 % auf 11.



## Verunglückte Junge Erwachsene (18-24 Jahre) im 7-Jahres-Vergleich



## Verkehrsbeteiligung



## Maßnahmen 2023 zur Unfallbekämpfung in der Altersgruppe Junge Erwachsene

- Bekämpfung von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten im Zusammenhang mit der Poser- und Tunerszene
- Crash Kurs (5 Veranstaltungen, 561 Teilnehmende)
- Aktion „Junge Fahrer“ in Berufsschulen (5 Veranstaltungen, 92 Teilnehmende)
- Jugendgerichtshilfe (1 Veranstaltung, 13 Teilnehmende)

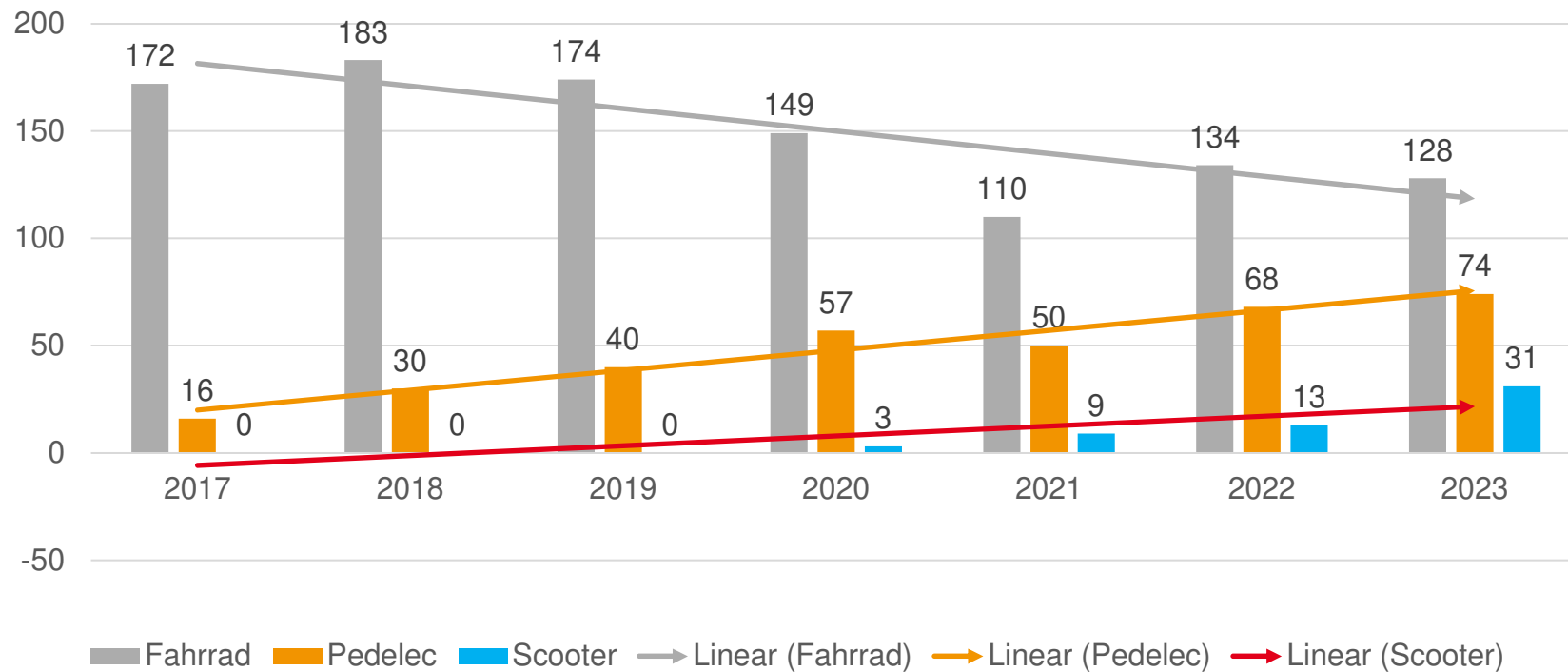
## Verunglückte Rad-, Pedelec- und Scooterfahrende

Die Zahl der verunglückten Radfahrenden ist im langfristigen Trend weiter rückläufig (- 6). Ein Radfahrer wurde getötet!

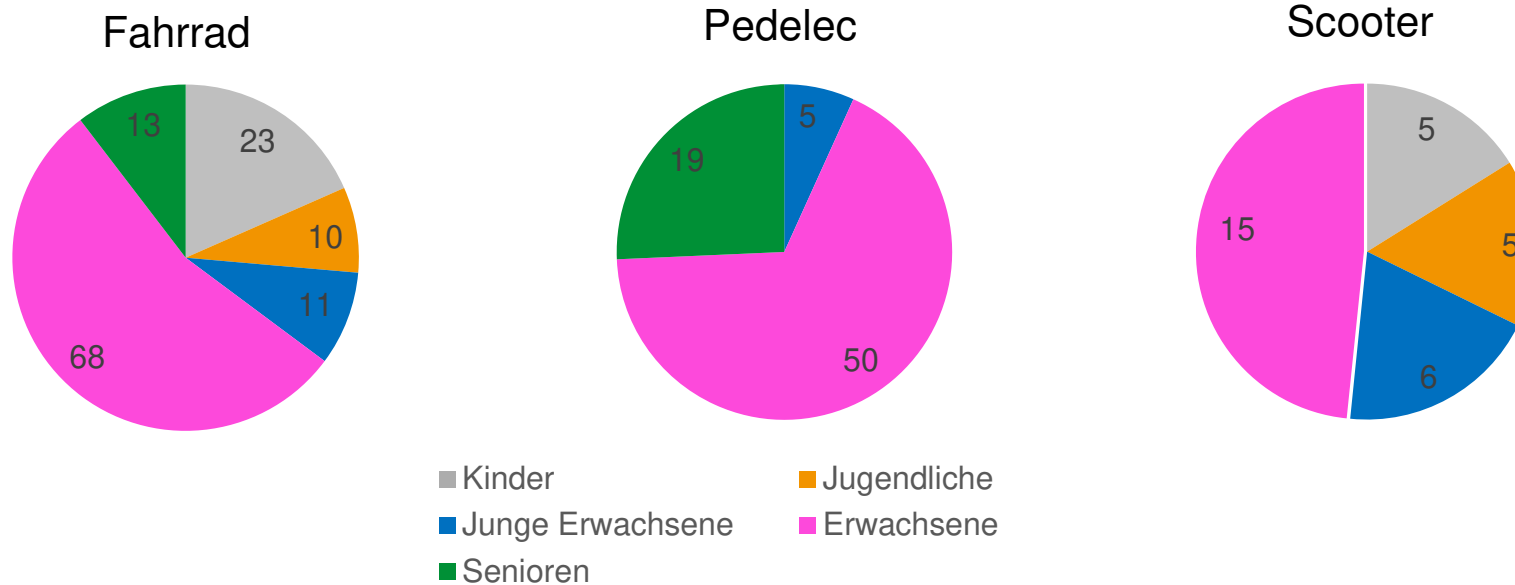
Die Anzahl der verunglückten Pedelec-fahrenden ist im langfristigen Trend weiter ansteigend (+ 6).

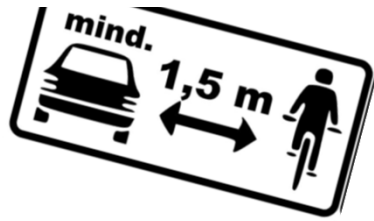
Die Unfälle mit Scooterfahrenden haben sich zum Vorjahr mehr als verdoppelt (+ 18).

## Verunglückte Fahrrad-, Pedelec- und Scooterfahrende



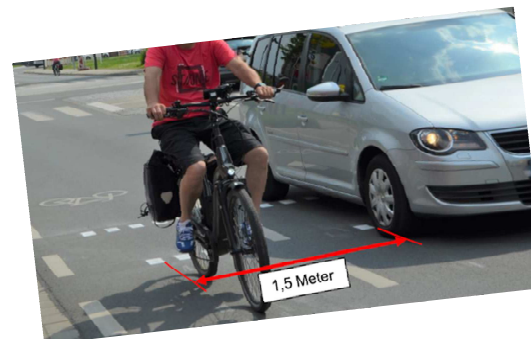
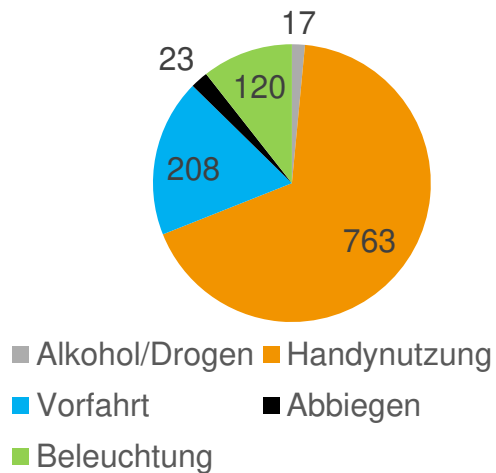
## Verunglückte Fahrrad-, Pedelec- und Scooterfahrende nach Altersgruppe



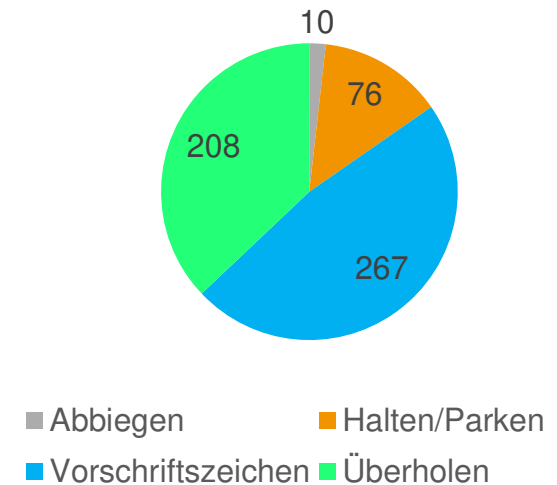


## Verstöße gegenüber und von Fahrrad- und Pedelec-fahrenden

Fehlverhalten von Radfahrenden



Fehlverhalten gegen Radfahrende



## Verkehrsstraftaten

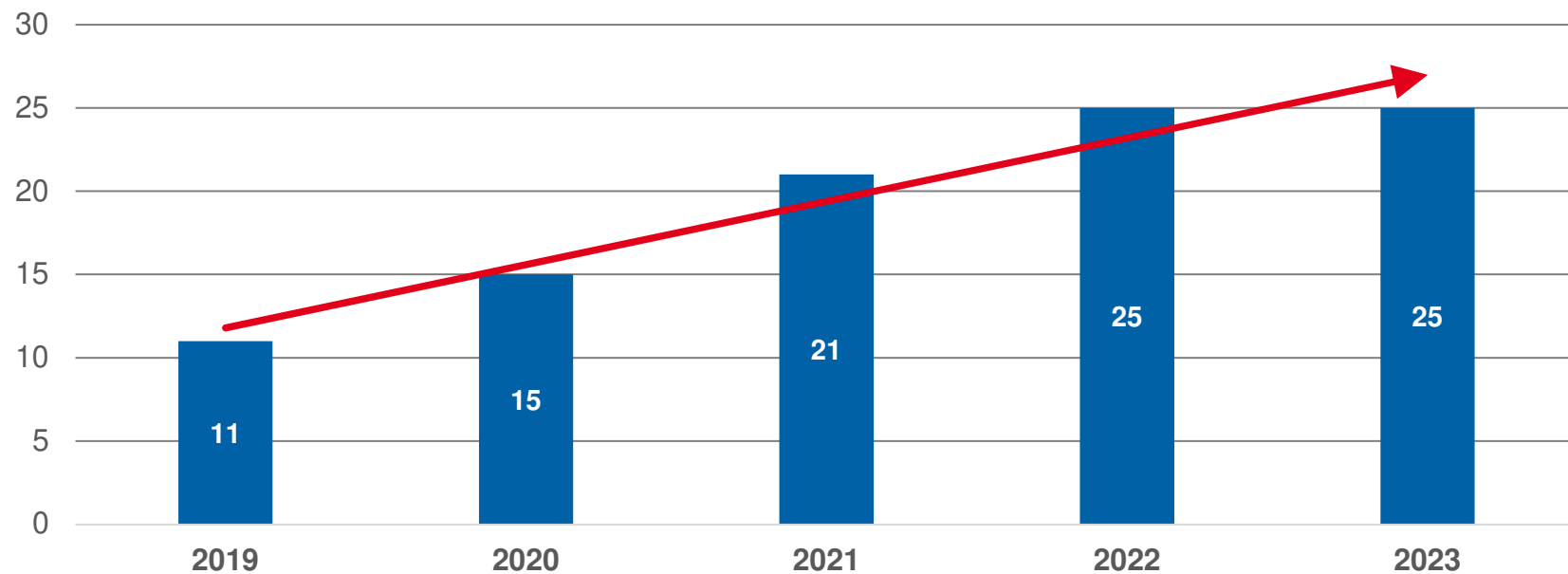
### Verbotene Kraftfahrzeugrennen

Die Anzahl der verbotenen Kraftfahrzeugrennen ist im Trend steigend und blieb mit 25 auf dem Vorjahresstand.

Im Land wurden insgesamt 2.144 Rennen festgestellt. Das ist bisheriger Höchststand (+ 4,5 %). Damit liegt das PP Hamm in der Entwicklung günstiger als der Landestrend.

In 20 Fällen handelte es sich um eine Flucht vor der Polizei ( § 315 d Abs. 1 Nr. 3 StGB) und damit nicht um ein klassisches Rennen.

## Verbotene Kraftfahrzeugrennen im 5-Jahres-Vergleich





## Verkehrsstraftaten

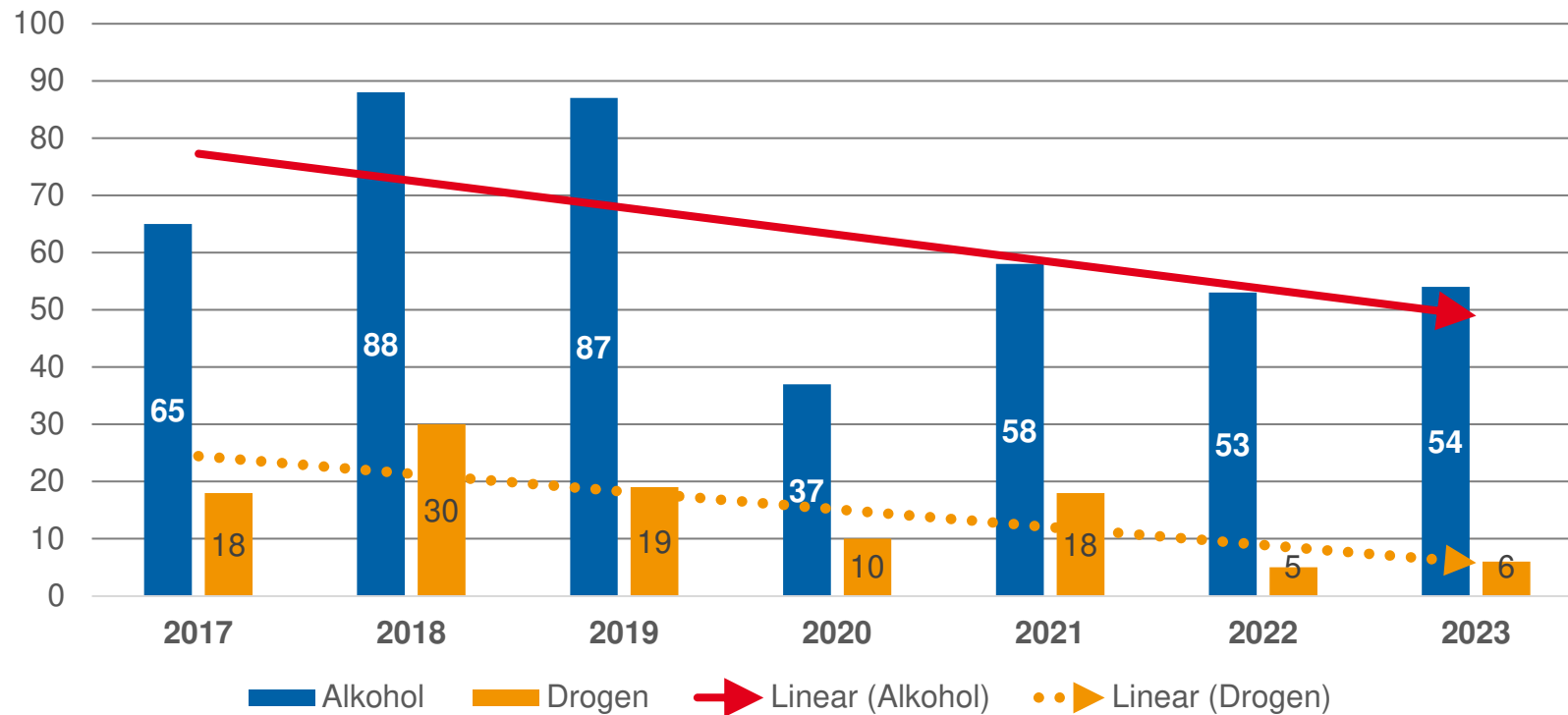
### Verkehrsunfälle unter Alkohol- und Drogeneinfluss

Die Anzahl der Verkehrsunfälle unter Alkohol- und Drogeneinfluss ist im Trend rückläufig und befindet sich auf einem niedrigeren Niveau als vor der Pandemie (2023: 60 Verkehrsunfälle; 2019: 106 Verkehrsunfälle).

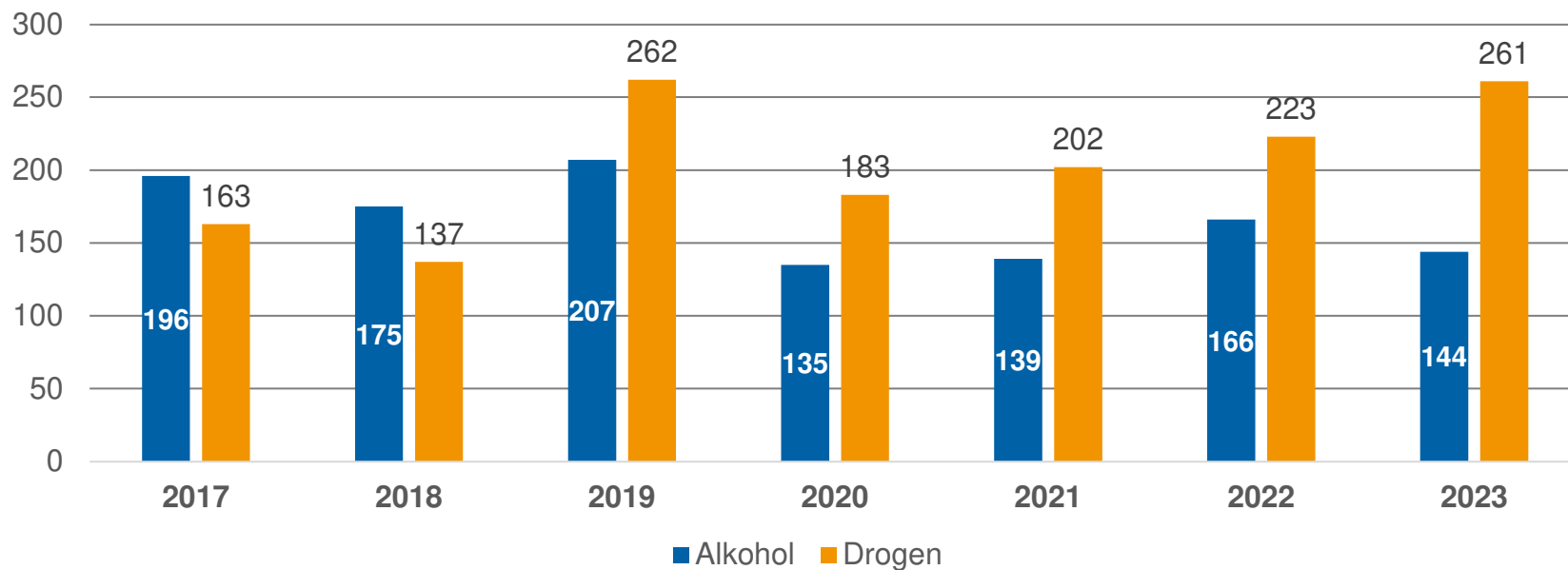
Damit liegt das PP Hamm deutlich günstiger als der Landestrend, da im Land ein nie dagewesene Höchststand erreicht wurde (881 Verkehrsunfälle).

Die festgestellten Verstöße befinden sich weiterhin auf einem hohen Niveau wie vor der Pandemie (2023: 405 Verstöße; 2019: 469 Verstöße).

## Verkehrsunfälle unter Alkohol- und Drogeneinfluss im 7-Jahres-Vergleich



## Festgestellte Verstöße Alkohol und Drogen im 7-Jahres-Vergleich



## Verkehrsstraftaten

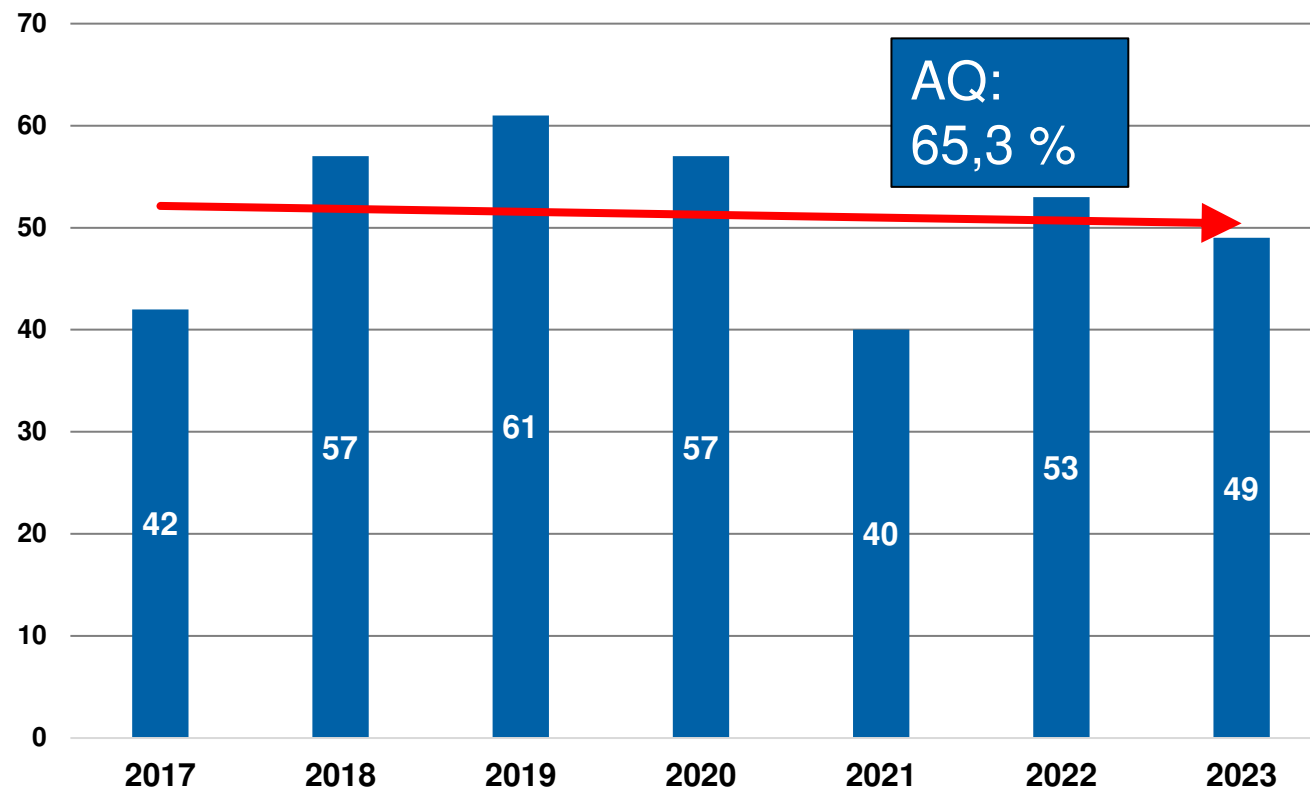
### Verkehrsunfallfluchten mit Verletzten

Die Anzahl der Verkehrsunfallfluchten mit Verletzten ist um 4 auf 49 (-7,5 %) gesunken.

Damit liegt das PP Hamm deutlich günstiger als im Landestrend (+ 2,2 %)

Die Aufklärungsquote lag bei 65,3 % und damit 5 % über dem Vorjahr. Damit liegt das PP Hamm deutlich günstiger als im Landestrend (55,5 %).

## Verkehrsunfallfluchten mit Verletzten im 7-Jahres-Vergleich



## # LEBEN – Ausblick 2024

- Verkehrsüberwachung findet grundsätzlich unangekündigt statt
- Fokussierung auf ungeschützte Verkehrsteilnehmende (Kinder, Senioren und Radfahrende)
- Schwerpunkte der Verkehrsüberwachung:
  - Abstand, Fehler beim Abbiegen, Rotlicht, Geschwindigkeit, Alkohol, Drogen, fehlende Rücksichtnahme
- Intensivierung der Netzwerkarbeit, insbesondere unter dem Dach der Sicherheitskooperation „Gemeinsam für ein sicheres Leben in Hamm“, Fachkreis Sicherheit im Straßenverkehr im Präventiven Rat

**Vielen Dank!**

**Ihr Polizeipräsidium Hamm**

[www.hamm.polizei.nrw](http://www.hamm.polizei.nrw)

 Polizei NRW Hamm

 [polizei.nrw.ham](https://www.instagram.com/polizei.nrw.ham)

 Polizei NRW HAM